

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 5

Artikel: Die Vorsichtigen
Autor: G.D.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484830>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

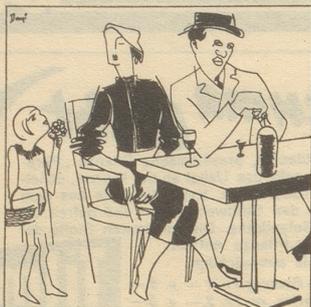
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sie- und Er-Probleme



«Sagen Sie, Madame, warum kauft der Herr keine Blumen mehr?»
«Eben weil ich jetzt Madame bin!»

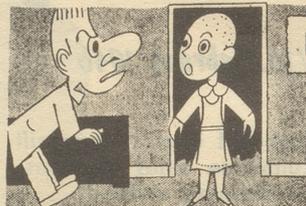
Le Rire



Beim Blumenhändler

«Wir wünschen eine Margrite, damit wir wissen, ob wir einander lieben.»

Paysage-Dimanche



«Auf diese Art wirst Du kein Haar mehr in der Suppe finden!»

Paysage - Dimanche



«Mein Lieber, ich sollte ein neues Kleid haben.»
«Soso. Hast Du kein höheres Ideal?»
«Oh, doch. Ich hätte auch einen Hut nötig ...»

Cent Blagues

Kreuzworträtsel Nr. 5

Waagrecht: 1 durchscheinender Gips; 2 Pflanzengattung; 3 Trampvehikel (Mehrzahl); 4 telefonische Anfrage; 5 chemisches Zeichen; 6 Autokennzeichen Irlands; 7 Musiknote; 8 ???; 9 ???; 10 werden reichlicher als letztes Jahr; 11 fängt schon in Europa an!; 12 Abschiedsgruß; 13 Schlagader; 14 ausländische Münze; 15 fließt in die Donau; 16 Bindewort; 17 ?????; 18 Musikknote; 19 Vorwort; 20 das Jawort des Tessiners; 21 bekannt war die Preis-.....; 22 hat einige Menschenähnlichkeit!; 23 ???; 24 .. pas; 25 Abkürzung für anni currentis; 26 Schnitte.

Senkrecht: 1 soll nicht vor dem Morgen gelobt werden; 2 drei Vokale; 3 der einmal Gesternte!; 4 Liebschaft in Lausanne; 5 das französische Geld; 6 italienisches Flächenmaß; 7 Teppichart; 8 zwei Vokale; 9 der Hausgewalt-haber; 10 Verwandte; 11 Abkürzung für Bittgesuch; 12 hoher französischer und englischer Adel; 13 ??; 14 Mädchennamen; 15 Cäsar hatte ihn überschritten; 16 soviel wie Diva; 17 der kleine Langöhrler; 18 englische Zahl; 19 mythischer König der Sikuler im südlichen Italien; 20 zwei Konsonanten; 21 Ausruf der Ueberraschung; 22 duftende Gartenpflanzen; 23 spiritistische Sitzung; 24 der Glücks-..... ist harmlos (ch = 1 Buchstabe); 25 soll gehalten werden; 26 zwei gleiche Vokale.

1	4	6	10	13	16	18	22	24
2	5	7	11	14	17	19	23	25
3		8	12	15		20		26
		9				21		

Die Vorsichtigen

Ein polnischer Emigrant hat, nach jahrelangen bürokratischen Schwierigkeiten auf beiden Kontinenten, endlich Einlaß in die USA gefunden. Er hat die üblichen Zusicherungen abgegeben, daß er kein Bigamist sei, keine ansteckenden Krankheiten habe, keine kommunistischen Sympathien, usw.

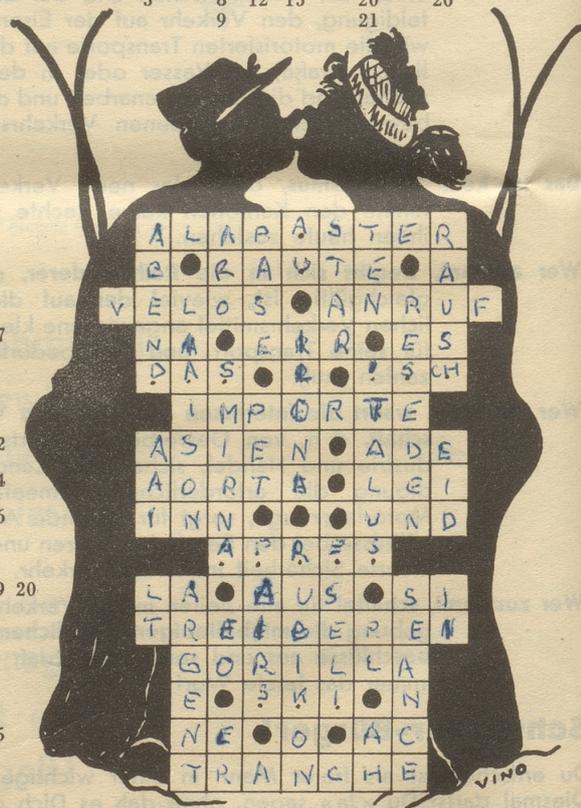
Nun ist es so weit. Der Zollbeamte im New Yorker-Hafen geht gründlich aber höflich seine Sachen durch. Dazu plaudern sie ein bißchen.

«Wie finden Sie New York, so auf den ersten Blick?» fragt der Beamte.

«Wundervoll!» sagt der Einwanderer begeistert. «Die Wolkenkratzer sind einfach großartig!»

«Pah!» bemerkt sauer der Beamte, «üble Monumente das kapitalistischen Systems sind sie!»

1
2
3 4
5 6 7
8 9
10
11 12
13 14
15 16
17
18 19 20
21
22
23
24 25
26



Ski-Heil!

Jäger-Stübli
im Restaurant „DU PONT“
ZÜRICH beim Hauptbahnhof
Die Küche ist prima!
Nur gute Weine! ★-Bräu!!
Tel. 27 18 12 / 25 83 55 Fl. Hew

Wit Du Gfell bim Schätzli ha, Strich mit BRIT* di Baggen a!
*NACH DEM RASIEREN
Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!
WEYERMANN & CO., ZÜRICH 24.

„Sie gsehd so guet us, sind Sie i de Ferie gsi?“
„Nenei, uf de Gschäftsreis z' St. Galle, aber im Hotel Hecht logiert!“